

# Beschirmter Bummel

Der erste Kunst- und Trödelmarkt in Vichel war trotz Regens ein Erfolg

**VICHEL (iby)** ■ Nicht nur die Brüder Oskar und Anton Jagenburg aus Vichel trotzten am vergangenen Sonnabend dem Regen und bauten in Ruhe ihren Stand auf. Sie und 15 weitere Händler beteiligten sich am ersten Kunst- und Trödelmarkt im Vicheler Kirchgarten.

Gefeilscht wurde um Spielzeug, Bücher und Kindersachen. Oskar und Anton waren sehr zufrieden, denn sie haben zwei Fahrräder verkauft. „Wir sparen erst 'mal“, sagten beide und steckten die eingenommenen 70 Euro in ihr Sparschwein. Doch auch ihre Dinosauriersammlung wollte sie noch verkaufen.

Nebenan am Stand hatte sich der elfjährige Victor Röstel aus Neuruppin positioniert. Er wurde die Bücher, die er aussortiert hatte, gut los. Die ungebrauchten Kü-



*Einfallreich: Die Regenschirme von Katrin Grünberg mussten als Unterstand für die Pflanzen herhalten. Foto: Bandoly*

chengeräte seiner Mutter blieben allerdings liegen.

Der Förderverein Vicheler Dorfkirche beteiligte sich auch selbst an dem Markt. Die Mitglieder hatten alles Mögliche auf einer gut sieben

Meter langen Platte ausgebreitet: Haushaltswaren, Werkzeuge, Kleidungsstücke und Dekoration lockten Besucher an. Der Erlös von rund 250 Euro kommt in den Vereinstopf und wird für den

Erhalt des Gotteshauses eingesetzt. „Für alles, wofür die Landeskirche nicht mehr zahlen will“, sagte Peter Masloch mit einem Augenzwinkern. Als sich eine dicke Wolke aufbaute und kurz darauf Regen einsetzte, deckten einige Händler ihre Stände mit Folien ab. Katrin Grünberg aus Alt Ruppin spannte sich drei Schirme über ihren Ladentisch. Ihre Pflanztöpfe am Boden, darunter vierblättriger Klee oder kleine Buchsbäume, konnte das Nass von oben nichts anhaben – im Gegenteil.

In der Kirche stellte Andrea Schulz aus Lentzke ihre Bilder in Aquarell-, Pastell- oder Bleistift-Technik aus. Auch sie freute sich über das Interesse der Besucher und darüber, etwas verkauft zu haben. Die Malerin Gabriela Thur aus Alt Ruppin stellte dort ebenfalls ihre Kunst aus.